

Mehrfachstecker, Tischsteckdosen, Steckerleisten

Mehrfachsteckdosen, Steckdosenleisten oder Steckerleisten kommen zum Einsatz, wenn mehr Geräte an das Stromnetz angeschlossen werden müssen als Steckdosen vorhanden sind.

So erkennen Sie gute eine solide Mehrfachsteckdose:

- Prüf-Zeichen (GS, VDE) weisen auf ein sicheres Gerät hin. Aber Achtung! Diese Zeichen werden nicht selten gefälscht oder zu Unrecht angebracht. Misstrauen ist angebracht, wenn zum Beispiel bei dem GS-Zeichen keine Prüfstelle genannt ist.
- Die Adresse des Herstellers, Importeurs, Händlers oder anderer Inverkehrbringer sollte auf der Steckerleiste oder der Verpackung stehen.
- o Eine dünne Anschlussleitung deutet auf ein minderwertiges Produkt hin.
- Die Schutzleiterkontakte der Steckdosen sind starr. Sie kehren nach dem Andrücken nicht mehr in die Ursprungslage zurück, sondern bleiben verbogen.



Draußen und in feuchten Räumen dürfen nur dafür zugelassene Mehrfachsteckdosen zum Einsatz kommen. Das erkennt man zum Beispiel an der Schutzart IP 44 und höher.

Kaufen Sie eine Mehrfachsteckdose passend für Ihren Bedarf. Das heißt: Der Stromverbrauch (gemessen in Watt) aller Geräte, die an die Mehrfachsteckdose angeschlossen werden (Toaster, Staubsauger, Fernseher ...), darf die zulässige Leistung der Mehrfachsteckdose nicht übersteigen. Diese Leistung steht auf der Steckerleiste, häufig sind es 3.600 Watt.

Auf lange Sicht ist es sinnvoll, zusätzliche, fest installierte Steckdosen einzubauen, als auf Dauer Mehrfachsteckdosen einzusetzen.

Steckdosenleisten nicht hintereinander stecken! Diese Risiken bestehen:

- Brandgefahr durch erhöhte Wärmeentwicklung am Übergangswiderstand jeder Steckverbindung und bei hoher Leistung der angeschlossenen Geräte. Werden die Steckerleistenketten verdeckt verlegt, steigt die Brandgefahr zusätzlich, denn Abdeckung und sich ansammelnder Staub verhindern, dass die Wärme abgeleitet werden kann.
- Der Spannungsabfall über die gesamte Leitung kann die Grenzen der Spannungstoleranz der angeschlossenen Geräte überschreiten. Damit ist das zuverlässige Funktionieren der Geräte gefährdet.

Quellen und ausführliche Informationen finden Sie hier: https://das-sichere-haus.de/broschueren/sichere-produkte/

Eine animierte Grafik zum Thema finden Sie hier: http://das-sichere-haus.de/geraetetipps/

